Franz Gassner
Zeichenfelder

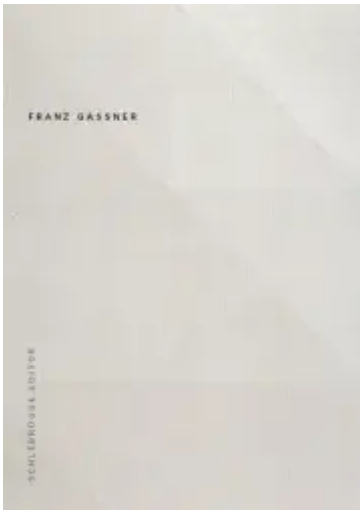
Herausgegeben von Johann Hofmann

Deutsch/Englisch, 112 Seiten, 21,5 × 29,7 cm, zahlreiche Abbildungen in Farbe, Hardcover, fadengebunden

Mit Auszügen aus Gesprächen von Winfried Nußbaummüller, Franz Gassner Mit einem Essay von Patricia Grzonka

Buchgestaltung: Reinhard Gassner

Erscheinungsdatum: 2015





Das Buch bietet einen umfassenden Überblick über das Werk Franz Gassners aus den letzten zwei Jahrzehnten. Franz Gassners Bildkompositionen suchen die farbliche und formale Reduktion, arbeiten mit rhythmisch verwobenen Zeichen auf meist monochromem Grund und fügen sich zu großen, thematisch gefassten Werkzyklen. In meditativ entfalteten Bildfolgen führt Gassner zu den einfachen, strukturbildenden Formen der Malerei zurück, seine Abstraktionen öffnen im selben Moment Dimensionen der Transzendenz. Die lasierend gemalten, flächigen Bildkompositionen verbinden moderne Leichtigkeit und Archaik, in den Bildfolgen werden die Fortschritte der Abstraktion transparent; letztendlich stellen sie, sehr diskret, existentielle Fragen, die auf den spirituellen, philosophischen Hintergrund des Œuvres Franz Gassners verweisen.

Franz Gassner lebt und arbeitet seit 1966 als freischaffender Künstler in Lustenau.

ISBN 978-3-902833-81-5
€ 35,00 [A]
€ 34,05 [D]